



In der Stube beehre ich mich, verehrtester Herr und Freund, Ihnen einen Brief zu überschieben mit der Bitte, denselben im Feuilleton Ihrer Wochenausgabe der Allgemeinen Zeitung eine Stelle vergönnen zu wollen. Dabei erlaube ich mir, die Aufnahme vorausgesetzt, die weiteren Bitten auszusprechen, den Abdruck so bald als möglich veranlassen zu wollen, den Brief, wenn es nur immer thunlich, in einer Nummer zu geben und endlich dem Setzer einzuschärfen, hinsichtlich der Orthographie, der Interpunction und der Absätze sich ganz genau an das Manuscript zu halten.

Meine Abschrift erbitt' ich, wenn es sein kann, nach gemachtem Gebrauch, für den Fall der Nichtaufnahme aber unter allen Umständen zurück.

Für einige Abzüge der betreffenden Nummer wüß' ich besonders dankbar sein. Mit zu freundlichen An denken bestens empfehlend

Ihre ganz ergebene

W. S. Holland.

Tübingen 21 Juli 1867.



*[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint handwritten text or signatures on the left side of the stamp.]*

*[Faint handwritten text or signatures on the right side of the stamp.]*